

Unter der Schirmherrschaft
der Österreichischen Botschaft in der Ukraine,
der Ukrainischen Botschaft in Österreich,
der Österreichischen Wirtschaftsdelegation in der Ukraine,
der Ukrainischen Wirtschaftsdelegation in Österreich



Österreichisch- Ukrainischer Legal Day

16. Juni 2011

Hotel Opera (Chmelnytzky Str. 53 B), Kiew, Ukraine

Der Österreichisch-Ukrainische Legal Day ist eine bedeutende Veranstaltung für österreichische und ukrainische Unternehmen, die an der Durchführung von Geschäften in Österreich und der Ukraine interessiert sind. Die Veranstaltung befasst sich mit den wichtigsten gesetzlichen Themen in der Ukraine und Österreich und sind für verschiedene Zielgruppen, einschließlich Unternehmer, Politiker, Rechtsanwälte, Richter usw. von Interesse. Die Veranstaltungen werden regelmäßig in der Ukraine und in Österreich durchgeführt werden. Der Hauptaspekt ist, die Aufmerksamkeit auf die Mangelhaftigkeiten der gesetzgebenden Systemen beider Länder zu lenken und eine fundierte Plattform für Lobbyismus und Regierungsbeziehungen zu schaffen.

Organisatoren: Die Österreichisch-ukrainische juristische Gesellschaft, Arzinger, Binder Grösswang, CMS Reich-Rohrwig Hainz, e|n|w|c Rechtsanwälte, Interbilanz.

Arzinger  BINDER GRÖSSWANG C'M/S/ Reich-Rohrwig Hainz e|n|w|c  Interbilanz
Attorneys at Law

Unterstützt von: European Business Association, Ukrainische Anwaltskammer, Nachrichtenagentur Interfax-Ukraine.



interfax-UKRAINE
UKRAINE NEWS AGENCY

Warum anwesend sein: Der Österreichisch-Ukrainische Legal Day ist eine bedeutende Veranstaltung für österreichische und ukrainische Unternehmen, die an der Durchführung von Geschäften in Österreich und der Ukraine interessiert sind. Fesselnde Sprecher, herausragende Experten, Industrieführer und Wirtschafts-Entscheidungssträger aus Österreich und der Ukraine werden Einsichten in Problemlösungen vorstellen. Die Konferenz wird durch ein Cocktail-Empfang mit der Möglichkeit für die Teilnehmer zu hervorragendem Networking begleitet.

Wer sollte anwesend sein: Ukrainische und österreichische Gesellschaften, die in beiden Ländern operieren oder planen, im jeweiligen Ausland zu investieren; praktizierende Rechtsanwälte, innerbetriebliche Anwälte, Senior-Manager von ukrainischen und österreichischen führenden Unternehmen, Anwaltskanzleien; Richter; Staatsbeamte.

Teilnahmegebühr: 100 Euro (UAH-Gegenwert).

Ermäßigungen werden für die Mandanten der Veranstalter gewährt.

Arbeitsprache: Deutsch/Englisch mit Simultanübersetzung ins Ukrainische.



PROGRAMM:

9:00 – 9:30	Registrierung
9:30 – 10:00	Begrüßung und Eröffnungsansprache: <i>H.E. Mag. Wolf Dietrich Heim, der österreichische Botschafter für die Ukraine;</i> <i>H.E. Botschafter José Manuel Pinto Teixeira, Leiter der EU-Delegation in der Ukraine;</i> <i>Mag. Gregor Postl, Leiter der österreichischen Wirtschaftsdelegation</i>

Podiumsdiskussionen:

10:00 – 11:00	ANWALTSBERUF IN DER UKRAINE UND ÖSTERREICH. NEUE GESETZGEBENDE ENTWICKLUNGEN, ZU ERWARTENDE REFORMEN.
	Diskussionsteilnehmer: Anwaltsstand in Österreich und der Ukraine: <i>Dr. Fritz Wennig, Präsident des österreichischen Juristenverbandes</i> Stellung der Anwaltschaft in der Ukraine: <i>Petro Martynenko, ukrainischer Verfassungsrichter a.D. (TBC)</i>
11:00 – 11:15	Kaffeepause
11:15 – 12:15	NEUE GESETZGEBENDE INITIATIVEN IN DER UKRAINE (Steuerverordnung usw.): FOLGEN FÜR AUSLÄNDISCHE KAPITALANLEGER
	Moderatorin: <i>Anna Derevyanko, Exekutivdirektorin, European Business Association (TBC).</i> Diskussionsteilnehmer: Neue Steuerverordnung: <i>Vertreter ukrainischer Behörden</i> Aktuelle Steuerfragen für österreichische Investoren: <i>Dr. Wilfried Serles, Managing Partner, Interbilanz</i> Steuerrechtliche Gerichtsverfahren: <i>Arzinger</i> Steuerfragen bei der Strukturierung von Holdings in Österreich: <i>CMS Reich-Rohrwig Hainz</i> Neuigkeiten in der Arbeitsgesetzgebung: <i>Olena Stakhurska, e n w c Rechtsanwälte</i>
12:15 – 13:00	Mittagessen

13:00 – 14:00	<p>BILATERALE ABKOMMEN (DOPPELBESTEUERUNGSABKOMMEN, BILATERALES INVESTITIONSABKOMMEN ETC.) ZWISCHEN DER UKRAINE UND ÖSTERREICH.</p> <p>Anerkennung und Vollzug von nationalen und schiedsrichterlichen Gerichtsurteilen in der Ukraine und Österreich. Investitionsschutz.</p>
	<p>Moderatorin: Markian Malskyy, Leiter des Westukrainischen Büros, Arzinger Diskussionsteilnehmer: Vertreter des Außenministeriums Österreichs, des ukrainischen Obersten Gerichts, der Internationalen Handelskammer ICC - Wien</p>
14:00 – 15:00	<p>INVESTITIONSPOTENTIAL IM UKRAINISCHEN ENERGIESEKTOR. RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN FÜR INVESTITIONEN.</p>
	<p>Moderatorin: Vladyslav Kaskiv, Vorsitzender der Staatsagentur für Investitionen und Management von Nationalprojekten der Ukraine (TBC). Diskussionsteilnehmer: André Küüsvek, Direktor, EBRD; Verbund AG; ukrainische Staatsbeamte</p>
15:00 – 15:15	Kaffeepause
15:15 – 16:15	<p>GRENZÜBERSCHREITENDE FUSIONEN UND ÜBERNAHMEN: ERFAHRUNGEN UND MÄNGEL.</p>
	<p>Moderatorin: Sergey Budkin, Managing Partner bei FinPoint Diskussionsteilnehmer: österreichische und ukrainische Anwaltskanzleien / Investitionsberater; Banken: Immofinanz AG, Immorent AG, Raiffeisen Bank Aval, EPIC; Antimonopol-Komitee der Ukraine, CMS Reich-Rohrwig Hainz Hauptunterschiede der Durchführung von Transaktionen in Österreich und der Ukraine: Johannes Trenkwalder, Partner, CMS Reich-Rohrwig Hainz</p>
16:15 – 17:15	<p>BÖRSENGANG IN ÖSTERREICH: MÖGLICHKEITEN UND CHANCEN FÜR UKRAINISCHE UNTERNEHMEN.</p>
	<p>Moderatorin: Johannes Trenkwalder, Partner, CMS Reich-Rohrwig Hainz Diskussionsteilnehmer: Beatrix Schlaffer, Key Account Manager IPO, Vienna Stock Exchange; Tomas Fiala, geschäftsführender Direktor, Dragon Capital; CMS Reich-Rohrwig Hainz; Binder Grösswang; Vyacheslav Yakimchuk, Generaldirektor bei Raiffeisen Investment Ukraine</p>
17:15 – 17:30	<p>Abschlussworte: Timur Bondaryev, Präsident der Österreichisch-ukrainischen Juristischen Gesellschaft und Managing Partner von Arzinger</p>
17:30 – 19:30	Cocktail-Empfang

Zur Anmeldung kontaktieren Sie bitte die PR-Abteilung der Anwaltskanzlei Arzinger:
+38 (044) 390 55 33, pr@arzinger.ua